

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 5. Februar 1909.)

Der Einwohnergemeinde Vétroz wird an die Kosten von Fr. 2563.05 für die Anlage eines zirka 1000 m langen Kanales zur Entwässerung von über 10 ha der Praz-Pourris ein Bundesbeitrag von 40 %, im Maximum Fr. 1025.20, zuerkannt.

(Vom 9. Februar 1909.)

Der ausserordentliche Gesandte und bevollmächtigte Minister von Grossbritannien in Bern, Sir George Bonham, hat am 6. d.ies dem Herrn Bundespräsidenten sein Abberufungsschreiben überreicht.

Herr Heinrich Schreiber, von Thuisis, Legationsrat, Sekretär I. Klasse bei der schweiz. Gesandtschaft in Paris, wird in gleicher Eigenschaft nach Wien versetzt.

Zum Gesandtschaftssekretär I. Klasse in Paris wird Herr Albert von Segesser, von Luzern, zurzeit Sekretär II. Klasse in Paris, und zum Sekretär II. Klasse in Paris Herr Karl Paul Hübcher, Attaché in Rom, ernannt.

Zum protestantischen Feldprediger des Infanterieregiments 18 mit Hauptmannsrank wird ernannt: Pfarrer Christ, Lukas, von Base, in Waldstatt (Appenzell A.-Rh.).

Es werden auf eine neue, mit dem 1. April 1909 beginnende und bis zum 31. März 1912 dauernde Amtsperiode wiedergewählt:

I. In die Aufsichtskommission für die schweizerischen landwirtschaftlichen Versuchsanstalten die Herren:

1. Jenny, Hans, Nationalrat, in Worblaufen, als Präsident.
2. Carbonnier, Max, Landwirt, in Wavre-Thielle (Neuenburg).
3. Chuard, Ernst, Professor und Nationalrat, in Lausanne.
4. Gsell, Walter, Präsident des Verwaltungsrates der Stadt St. Gallen.
5. Schaffer, Friedrich, Dr., Professor und Kantonschemiker, in Bern.
6. Schulze, Ernst, Dr., Professor am eidgenössischen Polytechnikum, in Zürich.

II. In die Aufsichtskommission für die schweizerische Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil die Herren:

1. Grieshaber, Robert, Dr. jur., Nationalrat und Regierungsrat, in Schaffhausen als Präsident.
2. Bigler, Robert, Präsident der bernischen Obstexportkommission, in Biglen.
3. Fehr, Viktor, Oberst, in Karthaus-Ittigen.
4. Fonjallaz, Charles-Eugène, Staatsrat, in Lausanne.
5. Ribordy, Joseph, Ständerat, in Sitten.
6. Rothpletz, C. F., Stadtgärtner, in Zürich.
7. Stalder, Gottlieb, Landwirt, in Tellenhof-Meggen.

Herrn August Labhardt, von Basel, Kontrollingenieur für elektrische Bahnen, wird die nachgesuchte Entlassung auf Ende März nächsthin unter Verdankung der geleisteten Dienste gewährt.

(Vom 12. Februar 1909.)

Herrn Ingenieur Rafael Garcia y Sanchez Facio wird als Konsul der Vereinigten Staaten von Mexiko in Bern das Exequatur erteilt.

Hauptmann Georg Bürgin, von Basel, Statistiker auf dem Rechnungsbureau des Oberkriegskommissariates, wird auf sein Ansuchen und unter Verdankung der geleisteten Dienste auf Ende März 1909 aus seiner Stelle entlassen.

Dem 1. Revisor der Alkoholverwaltung, Ernst Ryser, wird die verlangte Entlassung auf 31. März 1909 unter Verdankung der geleisteten Dienste erteilt.

An Stelle der zurückgetretenen Herren Nationalräte Scheidegger und Zschokke werden als Mitglieder des Verwaltungsrates der S. B. B. für die gegenwärtige, mit dem 31. Dezember 1911 ablaufende Amtsperiode gewählt die Herren Werner Krebs, Sekretär des schweizerischen Gewerbevereins in Bern, und Dr. A. Battaglini, in Lugano.

Gemäss Art. 29 des Rückkaufgesetzes vom 15. Oktober 1897 wählt der Bundesrat je 4 Mitglieder der Kreiseisenbahnrate der S. B. B. Die Amtsdauer beträgt 3 Jahre; die neue Amtsdauer umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 1909 bis 31. Dezember 1911.

An Stelle der eine allfällige Wiederwahl ablehnenden Herren Oskar Munzinger, Ständerat, in Solothurn (II. Kreis), und Eduard Sulzer-Ziegler, Nationalrat, in Winterthur (IV. Kreis), wurden vom Bundesrat unterm 19. Januar 1909 gewählt die Herren Dr. Paul Reinhard, Sekretär der solothurnischen Handelskammer, in Solothurn (II. Kreis), und Werner Sträuli-Knüsli, Kaufmann, in Winterthur (IV. Kreis).

Gemäss dem Bundesratsbeschluss betreffend die Ergänzung der Vollziehungsverordnung zum Rückkaufgesetz vom 4. Dezember 1908 (Art. 79^a) sind noch 4 Mitglieder des Kreiseisenbahnrates V zu wählen. Die Wirksamkeit dieses Kreiseisenbahnrates beginnt jedoch erst am 1. Mai 1909. Als solche werden gewählt die Herren Ständerat Simen, in Minusio, Tessin; Motta, Nationalrat, in Airolo; Kreisförster Anton Düggin, in Lachen, und Bankdirektor Blankart, in Luzern.

An Stelle des verstorbenen Herrn Ständerat Niklaus Benziger, in Einsiedeln, wird als Mitglied des Kreiseisenbahnrates III gewählt: Herr Nationalrat Kaspar Knobel, Advokat, in Lachen.

Die bisherigen Vertreter, soweit sie eine Wiederwahl nicht abgelehnt haben, werden für eine neue, am 31. Dezember 1911 ablaufende Amtsdauer bestätigt. Es sind dies folgende Herren

Kreiseisenbahnrat I:

Diesbach, Louis, Nationalrat, in Freiburg;
 Jaccard, Horace, Mitglied der Genfer Handelskammer, in Genf;
 Paccaud, Emil, alt Bankdirektor, in Lausanne;
 Zen-Ruffinen, Julius, Ingenieur, in Leuk.

Kreiseisenbahnrat II:

Alioth-Vischer, W., Präsident des Handels- und Industrievereins,
 in Basel;
 Schmid, E., Dampfschiffverwalter, in Luzern;
 Choquard, J., Nationalrat, in Pruntrut.

Kreiseisenbahnrat III:

Huber, P. E., Oberst, in Zürich;
 Isler, Emil, Ständerat, in Aarau;
 Homberger-Rauschenbach, Direktor, in Schaffhausen.

Kreiseisenbahnrat IV:

Bachmann, J. H., alt Bundesrichter, in Stettfurt;
 Caflisch, Anton, Nationalrat, in Chur;
 Hoffmann, Arthur, Ständerat, in St. Gallen.

Wahlen.

(Vom 9. Februar 1909.)

Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.

Abteilung Landwirtschaft.

Grenztierarzt bei den Zoll-
 ämtern Chiasso, Bahnhof und
 Strasse:

Ed. Seiler, in Basel, Grenztierarzt
 bei den Zollämtern Riehen und
 Horn.

*Finanz- und Zolldepartement.**Zollverwaltung.*

Revisor II. Klasse bei der
II. Abteilung der Oberzoll-
direktion:

Viktor Merz, von Murten und
Bern, zurzeit Kontrollgehülfe
beim Hauptzollamt St. Gallen.

*Post- und Eisenbahndepartement.**Postverwaltung.*

Postcommis in Brig: Ulrich Germann, von Merishausen
(Schaffhausen), Postaspirant in
Lausanne.

Posthalter in Gimel: Marie Reymond, von Gimel
(Waadt), Postgehülfin in Gimel.

Postverwalter in Travers: Louis Sandoz, von Locle und
Dombresson (Neuenburg), Post-
commis in Neuenburg.

Telegraphenverwaltung.

Direktionssekretär und Chef der
Sektion „Kanzlei“ der admini-
strativen Abteilung der Ober-
telegraphendirektion: Eduard Martenet, von Hauts-Gene-
veys (Neuenburg), bisher Sekre-
tär I. Klasse.

Telegraphist in Gimel
(Waadt): Marie Reymond, von Gimel
(Waadt), Posthalterin daselbst.

Telegraphist und Telephonist in
Travers: Louis Sandoz, von Locle und
Dombresson, Postverwalter in
Travers.

(Vom 12. Februar 1909.)

Militärdepartement.

Definitive Instruktionsaspiranten
der Genietruppen:

Hauptmann Wilhelm Stoll, in
Interlaken.

Lieutenant Ettore Moccetti, in
Massagno bei Lugano.

*Post- und Eisenbahndepartement.***Postverwaltung.**

- Oberpostdirektor:** Anton Stäger, von Maienfeld, zurzeit Oberpostinspektor und Stellvertreter des Oberpostdirektors. (Amtsantritt 1. April 1909.)
- Postcommis in Genf:** Moritz Bertschi, von Eggwil (Bern), Postcommis in Luzern. Lucien Guiland, von Bernex (Genf), Postaspirant in Bremgarten (Aargau). Heinrich Siebert, von Genf, Postaspirant in Genf.

Telegraphenverwaltung.

- Telephongehülfe I. Klasse in Biel:** Hans Niederhäuser, von Rüderswil (Bern), Telegraphist in Interlaken.



Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1909
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	07
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.02.1909
Date	
Data	
Seite	743-748
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 226

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.